

[4699.] Joh. Georg Henze in Bremen sucht unter vorheriger Anzeige:

1 Strauß, Leben Jesu. 2 Bde. (Fehlt beim Verl.)

[4700.] Wir suchen:

1 Fladung, Physik. 1. Bdch. apart.  
Arnoldische Buchh. in Dresden.

[4701.] Die Schnuphasische Buchh. in Altenburg sucht:

1 Hahn, Stoff z. Bildung des Geistes. 3 Thle. 1804.  
Verl. b. Dieterici.

muß aber gut erhalten sein.

[4702.] F. C. Eisen in Köln sucht billig und bittet um vorherige Preisangabe:

1 Abendzeitung. 1829.

[4703.] A. Asher in Berlin sucht:

3 Burgii Chrestomathia Patristica.  
1 Renaudot Liturg. Oriental. Collectio.  
1 Athanasius, gr. et lat. Paris.  
2 Originis Opera gr. et lat. Paris.

[4704.] C. Fischer und Comp. in Bern suchen zu billigem Preise:

1 Bogler's Harmonielehre.

[4705.] C. Fischer und Comp. in Bern suchen:

Bacchylidis Fragmenta ed. C. P. Neue. Berolini 1823.  
(Fehlt beim Verleger Mylius.)

Boëthius de consolatione philosophiae ed. Helfrecht.  
Hof 1797. (Fehlt beim Verleger Grau.)

### Uebersetzungs-Anzeigen.

[4706.] Zur Vermeidung von Collisionen.

Bei uns erscheinen Uebersetzungen von folgenden neuen Werken:

The prisoners of Abd-el-Kader; or, Five Months' Captivity among the Arabs. By Mons. A de France, Lieutenant in the French Navy.

The philosophy of Health; or, an Exposition of the Physical and Mental Constitution of Man, with a View to the Promotion of Human Longevity and Happiness. 2 Vols. By Southwood Smith, M. D. Leipzig, im October 1837.

Baumgärtner's Buchhandlg.

### Vermischte Anzeigen.

[4707.] Durch Gegenwärtiges erlaube ich mir, Sie aufmerksam darauf zu machen, daß mir unsere hochlöbliche Königliche Regierung die Concession zur Errichtung einer förmlichen Buchhandlung in hiesigem Orte ertheilt hat, und daß ich dieselbe, unter heutigem Tage, unter der Firma:

C. Daams'sche Buchhandlung in Emmerich eröffnete.

Wer die überaus günstige Lage unseres Ortes und die sich täglich steigende Bedeutung desselben kennt, wird die Zweckmäßigkeit meiner Unternehmung beurtheilen können, und mir gern zum Gelingen desselben die Hand bieten. —

Indem ich Sie darum freundlichst ersuche, und Sie bitte, sich nach meinen Verhältnissen erkundigen zu wollen, erlaube ich mir, Sie aufmerksam darauf zu machen:

4r Jahrgang.

1) daß ich schon seit 8 Jahren einen bedeutenden Absatz von Büchern hatte, ohne gerade concessionirt gewesen zu sein;

2) daß ich einstweilen nicht im Falle bin, Neuigkeiten unverlangt annehmen zu können, sondern die Eigenthümlichkeit unseres Ortes erfordert, daß ich die für meinen Wirkungskreis passenden Artikel selbst wähle;

3) daß ich bedeutende kathol. literar. Verbindungen in dem uns so sehr nahe gelegenen Holland habe und unterhalten werde;

4) daß sich in unserm Orte ein bedeutendes katholisches Gymnasium, ein königliches Haupt-Grenz-Zoll-Amt, bedeutender Handel und ein großer Kaufmannsstand befindet.

Herr C. H. Reclam in Leipzig hat die Güte gehabt, sich bereitwillig zur Uebernahme meiner Commissionen zu erklären, und ich werde denselben stets in den Stand setzen, für mich bestimmte Packete mit Baar einzulösen, in Fällen, wo solches erforderlich ist, oder mir der Credit, den ich mir übrigens durch Thätigkeit und Pünktlichkeit zu erstreben und zu erhalten suchen werde, anfänglich verweigert wird.

Ihrer freundlichen Gewogenheit mich aufs angelegentlichste empfehlend, bitte ich Sie, von meiner Unterschrift Vormerkung zu nehmen, und grüße mit Hochachtung.

Emmerich, N.-N. 1837.

Corn. Daams.

[4708.] Sollten Verleger von Kupfer- oder Stahlstichwerken, welche Scenen aus der Weltgeschichte oder aus dem Leben berühmter Personen enthalten, geneigt sein, für ein Localblatt, welches dem Debit des Originalwerkes durchaus keinen Schaden thut, circa 500 Abdrücke von einzelnen Blättern, zu einem billigen Preis, abzulassen, so beliebe man sich unter der Adresse T. V. an die Redaction des Börsen-Blattes zu wenden, welche Offerten befördern wird.

[4709.] Noch 140 Handlungen schulden uns den vorjährigen Saldo, darunter viele den von 1835. Wir erklären diesen hiermit in allem Ernste, daß, wenn sie nicht bis Ende d. M. bezahlen, wir keinen Anstand nehmen werden, sie zur Warnung für Jeden öffentlich aufzufordern.

Nachen, den 5. October 1837.

J. Sersen u. Comp.

[4710.] Zur gefälligen Beachtung empfohlen.

Bei einer Anzahl roh versandter Exemplare von Menzel's Geschichte der Deutschen liegt das dazu gehörige Portrait des Verfassers in der letzten Lage der ersten Abtheilung, also mitten im Werk, worauf wir unsere Herren Collegen zu Vermeidung nutzloser Defect-Verschreibungen hiermit aufmerksam machen zu müssen glauben.

Stuttgart u. Tübingen, Oct. 1837.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[4711.] Von allen neu erscheinenden antiquarischen Versteigerungskatalogen erbittet sich jederzeit 2 Exempl. G. F. Kettmeßel in Frankfurt a/M.

[4712.] Beachtenswerthe Anzeige.

Unterzeichneter bittet um schnelle Zusendung von 3 Exempl. Subscriptionlisten, Probeheften, Anzeigen und Prospecten, sowie um schnelle Zusendung der neuesten Novitäten von Büchern und Kunstsachen.

Leipzig, den 16. Oct. 1837.

Wilh. Alex. Künzel.

[4713.] Dringende Bitte!!

Ueberhäufte Zusendungen von Büchern, Musikalien, Lithographien, Kupfer- und Stahlstichen, welche durchaus nicht für meinen Wirkungskreis passen, veranlassen mich, die Verleger von ähnlichen